

# Formular für Printprodukte

## Allgemeine Informationen:

Welche Art von Printprodukt ist geplant und für welchen Zweck soll es eingesetzt werden?

Wieviele Seiten soll das Produkt haben?

Welche Auflage soll produziert werden?

Wann soll das Produkt gedruckt vorliegen?

Welche Zielgruppe soll angesprochen werden?

Wo soll das Produkt ausgelegt bzw. verteilt werden?

Gibt es eine bevorzugte Druckerei? Wenn Ja, welche?

## Organisatorisches:

Wer ist Auftraggeber\*in/Verantwortliche\*r für das Produkt?

Wird das Produkt im Rahmen eines Projektes benötigt? Wenn Ja, welches?

Durch wen werden die Inhalte bereitgestellt?

Welcher Personenkreis soll im Abstimmungsprozess beteiligt sein?

Wer ist berechtigt, das Produkt zur Produktion freizugeben?

Wie erfolgt das Lektorat bzw. wer liest Korrektur?

# Formular für Printprodukte



Studienorientierung und  
Studiengangmarketing

## Technische Informationen:

Auf welchem Papier bzw. Bedruckstoff soll produziert werden?

Ist die Verwendung von Sonderfarben vorgesehen (HKS, Pantone)?

Sind Veredelungstechniken vorgesehen (Drucklack, Folie, Prägung etc.)

Bei vielseitigen Produkten: Wie soll das Produkt gebunden werden (Klebebindung, Rückendrahtheftung etc.)

Welche technischen Spezifikationen stellt die Druckerei bereit?

Zu lieferndes Datenformat (PDF/X3, PDF/X4 etc.):      Beschnittzugabe:

ICC-Profil:      Minimale Bildauflösung:

Druckverfahren (Digital, Offset, Hochdruck etc.):

## Juristische Checkliste

- Decken die Nutzungsrechte der gelieferten Bilder die Verwendung im Produkt ab?
- Ist sichergestellt, dass durch die Publikation der gelieferten Text keine Rechte Dritter verletzt werden?
- In der Regel ist die Nennung des Diensteanbieters zur juristischen Nachverfolgung notwendig. Die Informationen auf dem Produkt müssen den Betrachtenden in die Lage versetzen, an eine ladungsfähige Anschrift des Absenders zu kommen. Hat das Produkt den Charakter einer redaktionellen Publikation ist zudem ein Impressum notwendig.
- Ist sichergestellt, dass die Texte nach den Grundsätzen der Goethe-Universität verfasst sind (nicht diskriminierend, gendergerechte Ansprache etc.)